

Clublokal: Merian-Saal des
Restaurants Cafe Spitz.
Adresse: Rotary Club Basel-
Riehen, Postfach 473
4005 Basel
Postcheck 40-20218-3



Rotary Club Basel-Riehen

- *Learning in a changing World* -

Einladung zum Weihnachtsanlass 2013 in der Niklauskapelle des Basler Münsters

Donnerstag, 12. Dezember 2013, ab 19.00
Uhr



Liebe rotarische Freunde

Wir freuen uns, Euch und Eure Partnerinnen zum festlichen Weihnachtsanlass einzuladen. Mit eingeladen sind, wie jedes Jahr, auch die Witwen unserer verstorbenen rotarischen Freunde.

Die Weihnachtsfeier findet diesmal in der Niklauskapelle des Basler Münsters statt. Frau Caroline Schröder Field, Pfarrerin am Münster, wird uns in einer besinnlichen Ansprache durch das Weihnachtswunder in Musik und Texten führen. Das renommierte *Ensemble Peregrina* umrahmt diese Betrachtungen mit mehrstimmigen weihnächtlichen Motetten aus dem 13. und 14. Jahrhundert, der Blütezeit der mittelalterlichen Kontrapunktkunst.

Anschliessend sind alle zu einem festlichen Abendessen im Restaurant Schlüsselzunft eingeladen.

Datum: Donnerstag, 12. Dezember 2013, ab 19.00 Uhr (Beginn 19.15 Uhr)
Ort: Besammlung ab 19 Uhr im Kreuzgang des Basler Münsters (Eingang rechts von der Hauptfassade des Münsters; die Niklauskapelle hinten links ist offen)
Nachher: Restaurant Schlüsselzunft, Freie Strasse 25, Basel (ab 20.15h ca.)
Anmeldung: Erwünscht mit beiliegenden Talon oder E-Mail an abalt@hispeed.ch bis spätestens 8. Dezember 2013 (bitte Wunsch nach vegetarischem Menu angeben!)

Wir freuen uns auf eine schöne rotarische Weihnachtsfeier,

mit herzlichen rotarischen Grüßen,

André Baltensperger
Präsident

Hans-Martin Tschudi
Programmfchef

Zum Ort:

Die **Niklauskapelle** (13./15. Jh.) befindet sich zwischen Münsterchor und Kleinem Kreuzgang, am Südende der Pfalz. Sie entstand als zweigeschossiger Bau: im Erdgeschoss lag die Kapelle des Domkapitels, im Obergeschoss ein Versammlungsraum für die Domherren, der während des Basler Konzils 1431-1449 als Tagungsort verwendet wurde und deshalb bis heute Konzilssaal genannt wird.

Der malerische gotische **Doppelkreuzgang** des Basler Münsters (15. Jh.) mit der dazwischen liegenden Halle stellt eine architekturhistorische Seltenheit dar. Besonders schön sind die verzierten Gewölbe der einzelnen Kreuzgangflügel mit ihren Schlusssteinen aus Wappen oder Heiligenfiguren. Im Kreuzgang standen im Mittelalter mindestens sechs Altäre, an welchen Gottesdienste gehalten und bei Prozessionen des Domkapitels Station gemacht wurde

Pfarramt:

Pfrn. Dr. Caroline Schröder Field stammt aus dem Rheinland und ist seit 2011 Pfarrerin am Münster Basel, in Nachfolge von Pfr. Franz Christ. Sie absolvierte ihr Theologiestudium an der Rheinischen Friedrich-Wilhelms-Universität in Bonn und war seit 2005 Gemeindepfarrerin in der Evangelisch-Methodistischen Kirche in Winterthur. Caroline Schröder Field ist verheiratet und Mutter von zwei Kindern.

Zur Musik:

Weihnachten ist mit Ostern und Pfingsten eines der drei Hauptfeste des Kirchenjahres. Die weihnächtliche Kirchenmusik hat ihren Ursprung in der Ausgestaltung der drei Heiligen Messen, die an diesem Tag gefeiert werden dürfen, sowie dem Gloria der Engel bei den Hirten auf dem Felde, von dem das Lukasevangelium berichtet; eigene Hymen und Responsorien sind bereits seit frühchristlicher Zeit bekannt,

In allen christlichen Kulturen bildete sich seit dem Mittelalter ein Bestand an speziellen volkstümlichen Weihnachtsliedern heraus, die zumindest anfangs in engem Zusammenhang mit der Kirche standen und von ihr auch in Gottesdiensten usw. eingebunden wurden. Diese wurden alsbald in den Bereich der Kunstmusik überführt und kunstvoll mehrstimmig erweitert. Aus diesen Anfängen bildete sich bald die mittelalterliche Motette im eigentlichen Sinn heraus: Verschiedene Texte wurden gleichzeitig über einem lateinischen *Cantus firmus* des ursprünglichen Chorals gesungen.



Das **Ensemble Peregrina** ist ein inzwischen weltbekanntes Vokalensemble von Sängerinnen, welche die Schola Cantorum Basiliensis absolviert hatten. Weiterum bekannt wurden die Sängerinnen mit ihren hochstehenden Interpretationen mittelalterlicher geistlicher und weltlicher Musik aus dem Europa des 12. bis 14. Jahrhunderts.

Die Hauptsängerinnen des Ensembles Peregrina, Agnieszka Budzinska Bennett und Kelly Landerkin, sind Dozentinnen an der Schola Cantorum Basiliensis und gehören zur Forschungsabteilung dieses einmaligen Lehr- und Forschungsinstituts für Alte Musik in Basel.

Der Name *Peregrina*, die Umherziehende, spielt auf den Austausch von Musik und Ideen im mittelalterlichen Europa an. Gleichzeitig reflektiert er auch die persönlichen Reisen der Sängerinnen selbst, die aus Polen, der Schweiz und den Vereinigten Staaten stammen.

www.peregrina.ch



Rotary Club Basel-Riehen

Anmeldung zum Weihnachtsanlass, 12. Dezember 2013

Name: Vorname:

Begleitung:

Anzahl Teilnehmende:

Anzahl vegetarische Menüs:

Datum: Unterschrift:

**Einsenden bis spätestens 8. Dezember 2013 an Rotary-Club Basel-Riehen, Postfach 473, 4005 Basel
oder per Email an abalt@hispeed.ch**

Der Kostenbeitrag per Person beträgt Fr. 100.- und wird direkt im Restaurant erhoben.
Die Witwen unserer verstorbenen rotarischen Freunde sind eingeladen und zahlen keinen Beitrag.
Der Aperitif ist vom Rotary Club Basel-Riehen offeriert.